

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 08.05.2024

Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr Sitzungsende: 19:10 Uhr

Raum, Ort: Senatssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r

Prof. Dr. Thomas Stamm-Kuhlmann

<u>Mitglied</u>

Ivo Sieder Vertretung für: Gerd-Martin Rappen

Christoph Oberst Simone Dehn Gernot Drewes Rita Duschek

Dr. Mascha Hansen Christoph Volkenand Dr. Cornelia Wolf-Körnert

Protokollant/in Annett Hahn

Abwesend

Mitglied

Gerd-Martin Rappen entschuldigt
Ulf Burmeister abwesend
Dr. Tjorven Hinzke entschuldigt
Lutz Jesse abwesend
Jörg-Uwe Krüger entschuldigt
Stephan Reuken abwesend
Susanne Schmidt abwesend

Verwaltung:

Andreas Sappelt Carola Felkl Christine Nickel Marlies Joost Amt für Bildung, Kultur und Sport Amt für Bildung, Kultur und Sport Amt für Bildung, Kultur und Sport Amt für Bildung, Kultur und Sport

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung	
2.1	Neufassung der Hauptsatzung 2024	BV-V/07/0930
2.1.1	Änderungsantrag zu: Neufassung der Hauptsatzung 2024 Antrag zu BV-V/07/0930 <i>Präsident der Bürgerschaft</i>	BV-V/07/0930-02
3	Bestätigung der Niederschriften	
3.1	Änderung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2023	
3.2	Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.03.2024	
4	Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen	
5	Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald	
6	Internationale Beziehungen	
7	Lage am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	
8	Stand der Theatersanierung	
9	Verlauf und Planung des Caspar-David-Friedrich-Jubiläums	
10	Mitteilungen der Verwaltung	
11	Mitteilungen des/r Vorsitzenden	
12	Beschlusskontrolle	
13	Beratung der Beschlussvorlagen	
13.1	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung des Sozio- kulturellen Zentrums St. Spiritus der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und der veranstaltungsbegleitenden Gastronomie	BV-V/07/0919-01
13.2	Greifswald wächst - aktualisierte Bevölkerungsprognose Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	BV-P-ö/07/0357-01
13.3	Sprachkompetenz der Verwaltungsmitarbeiter*innen stärken Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	BV-P-ö/07/0362-01

- Antrag zur Vorlage BV-P-ö/07/0362-01 CDU-Fraktion
- 14 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 15 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung 2
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 5 Beschlusskontrolle
- 6 Beratung der Beschlussvorlagen
- 7 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses
- 8 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Prof. Stamm-Kuhlmann eröffnet um 18:03 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 anwesenden Mitgliedern fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr Prof Dr. Stamm-Kuhlmann lässt wie folgt darüber abstimmen, ob die Version der Beschlussvorlage "Sprachkompetenz der Verwaltungsmitarbeiter*innen stärken" (BV-P-ö/07/0362-01) in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Über die Erweiterung der Tagesordnung um die Beschlussvorlage "Neufassung der Hauptsatzung 2024" (BV-V/07/930) mit dem dazugehörigen Änderungsantrag "Änderungsantrag zu: Neufassung der Hauptsatzung 2024 Antrag zu BV-V/07/0930" (BV-V/07/930-02) wird folgendermaßen abgestimmt:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	4	2

Abstimmungsergebnis:

Der geänderten Tagesordnung wird nicht widersprochen.

2.1 Neufassung der Hauptsatzung 2024

BV-V/07/0930

Abstimmungsergebnis:

nicht auf die Tagesordnung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft gesetzt

2.1.1 Änderungsantrag zu: Neufassung der Hauptsatzung 2024 Antrag zu BV-V/07/0930

BV-V/07/0930-02

Abstimmungsergebnis:

nicht auf die Tagesordnung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft gesetzt

3 Bestätigung der Niederschriften

3.1 Änderung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2023

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	4

3.2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.03.2024

Herr Oberst bittet darum, dass bei der Niederschrift in der Anlage Tampon-Spender der Wortlaut "soll abgebaut werden" bei der Caspar-David-Friedrich-Schule abgeändert wird.

Die Änderung wird aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

keine

5 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald

Herr Sappelt fragt, ob die Universität auf außergewöhnliche Krisensituationen vorbereitet ist. Diese Frage wird auf den nächsten Bildungsausschuss verschoben.

6 Internationale Beziehungen

Frau Nickel berichtet über aktuelle und zukünftige Aktivitäten.

Anlage 1 Aktivitäten im Bereich Städtepartnerschaften und Internationale Kontakte öffentlich

7 Lage am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

Frau Felkl berichtet, dass Anfang April ein gemeinsamer Termin mit dem Landkreis Vorpommern-Greifswald stattgefunden hat. Aufgrund des Vertrages mit dem Landkreis müssen Investitionen refinanziert werden. Außerdem waren bei diesem Termin Vertreter des Landesförderinstitutes Mecklenburg-Vorpommern, des Bildungs- und

Wirtschaftsministeriums anwesend. Der Landkreis konnte den Bau des neuen Regionalen Beruflichen Bildungszentrums vorstellen und die Stadt Greifswald den bevorzugten Neubau des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums. Dies war ein rein informeller Termin. Hier wurde auch betont, dass während des Neubaus für das Humboldt-Gymnasium eine Interimslösung benötigt wird. Im Haushaltsjahr 2025/26 wird ein vorgelagerter Architektenwettbewerb angestrebt. Das Ministerium hat verdeutlicht, dass bei sehr großen Bauvorhaben in Bauabschnitten gebaut wird. Nach jetzigem Stand ist geplant, den Berufsschulunterricht im Schuljahr 2027/28 bereits im neuen Gebäude stattfinden zu lassen. Die Abstimmungen zur Aufgabenstellung mit Herrn Burmeister als Leiter des Humboldt-Gymnasiums sind erfolgt. Es gab bereits eine Antwort vom Landkreis für die eingereichte Aufgabenstellung. Einige Änderungen im Raumprogramm müssen noch angepasst werden. Die Abstimmungen mit Herrn Burmeister erfolgen in der nächsten Woche.

Herr Prof. Stamm-Kuhlmann fragt, ob durch den Brand im Gymnasium der Schulbetrieb beeinträchtigt wird.

Frau Felkl antwortet, dass derzeit 12 Unterrichtsräume nicht zur Verfügung stehen. Die Räume müssen speziell gereinigt werden und der Schaden beläuft sich auf weit mehr als die erst vermuteten 10.000 Euro.

Herr Oberst fragt, ob eine gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis besteht.

Frau Felkl teilt mit, dass die Zusammenarbeit sehr gut ist.

Frau Dehn fragt, ob die Idee, einen Schulcampus in Zusammenhang mit dem Projekt "Zukunft des Wohnens" mit der Weinert-Schule zu errichten, noch besteht.

Frau Felkl antwortet, dass die Idee noch weiterhin besteht. Allerdings wurden dafür noch keine Haushaltsmittel eingestellt. Beim Neubau des Gymnasiums wird dies in der Planung schon mal mitberücksichtigt werden. Es gibt ein Projekt "Start Chancen" für Schulen in Brennpunkt-Wohngebieten. Dieses Projekt könnte auch für die Weinert-Grundschule in Frage kommen.

Frau Hansen fragt, ob auch die Familien mit einbezogen werden.

Frau Felkl antwortet, dass ein Grundschulfamilienzentrum angestrebt wird. Die Schulleitung der Weinert-Grundschule und der Schulträger sind davon ebenfalls überzeugt.

8 Stand der Theatersanierung

Herr Sappelt berichtet über den aktuellen Stand der Theatersanierung.

<u>Anlage 1</u> aktueller Stand der Theatersanierung öffentlich

9 Verlauf und Planung des Caspar-David-Friedrich-Jubiläums

Herr Sappelt teilt mit, dass bis jetzt 136 Veranstaltungen stattgefunden haben. Das Programmheft für das II. Quartal ist bundesweit verteilt worden. Es hat unterschiedliche Anzeigen in namhaften Zeitschriften gegeben. Das Jubiläumsbüro präsentiert sich beim Picknick an der Oder am 11./12.05. in Kooperation mit der Greifswald Marketing GmbH. Einige Veranstaltungen gibt es auch in Zusammenhang mit dem "Nordischen Klang". Es finden ausgebuchte Salonveranstaltungen statt, die Sonderausstellung im Pommerschen Landesmuseum und im Caspar-David-Friedrich-Zentrum, Filmreihen und die Ausstellung in der Spielhalle Kunst zur 34. Landeskunstausstellung. Und natürlich darf die Einweihung des neu gestalteten Ostfensters im Greifswalder Dom St. Nikolai am 7. April nicht vergessen werden.

Herr Drewes fragt, wann die Spiegel auf das Dach vom Alfred-Krupp-Kolleg gebaut werden. **Herr Sappelt** nimmt die Frage mit.

Frau Dr. Wolf-Körnert fragt, welche neuen Erkenntnisse es zur Klosterruine Eldena gibt. **Herr Sappelt** antwortet, dass es ein erstes Gutachten für die Klosterscheune gibt. Wann dort weitere Baumaßnahmen stattfinden und welche Kosten diese betragen, ist noch unklar. Der Park ist bereits saniert worden.

Herr Prof. Stamm-Kuhlmann fragt, ob die Möglichkeit besteht einen Aufsteller bzw. ein Schild vor die Caspar-David-Friedrich-Schule zu stellen. Die Schule äußerte diesen Wunsch. Frau Duschek fragt nach, warum so wenige Dinge zum CDF-Jubiläum in englischer Sprache übersetzt werden.

Frau Hansen teilt mit, dass in einigen Stadtteilen eine Übersetzung vorhanden ist. **Herr Prof. Stamm-Kuhlmann** meint, dass bei dem Bankplatz "Wiesen bei Greifswald" ebenfalls eine englische Übersetzung vorhanden ist.

10 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Sappelt informiert darüber, dass in der Klosterruine in Eldena wieder Veranstaltungen stattfinden. Der Eldenaer Klostermarkt findet am 15. und 16. Juni 2024 statt. Außerdem werden die Eldenaer Jazz Evenings am 05. und 06. Juli 2024 wieder veranstaltet. Am 03.06.2024, 08.07.2024 und 15.07.2024 findet die Universität im Rathaus statt. Es werden im Herbst noch einige Konzerte in Zusammenhang mit dem Caspar-David-Friedrich-Jubiläum auf der Klosterruine Eldena stattfinden. Das Musikland M-V gibt bereits im Juli Konzerte auf der Klosterruine. Der Wolfgang-Koeppen-Preis ist vergeben worden an Madame Nielsen. Der Oberbürgermeister überreicht am 23. Juni 2024 die Urkunde. Die Klosterruine Eldena verfügt jetzt über zwei barrierefreie Eingänge. Die Musikschule teilt mit, dass sie am 16. und 17.03. 2024 am Landeswettbewerb "Jugend musiziert" teilgenommen hat, 6 Schüler konnten sich über die 1. und 2. Plätze freuen. 2 davon wurden zum Bundeswettbewerb am 16.07.-22.07.2024 nach Lübeck delegiert. Im St. Spiritus findet am 23.05.2024 die Premiere des Jugendtheaters von Christian Holm statt. Weiterhin findet vom 10.06. bis 14.06.2024 das Festival up Platt mit dem Heimatverein M-V statt. Am 21.06.2024 findet erneut die Fete de la Musique im St. Spiritus statt. An der Fassade der Stadtbibliothek werden gerade Bauarbeiten durchgeführt.

11	Mitteilungen des/r Vorsitzenden	
keine		
12	Beschlusskontrolle	
keine		
13	Beratung der Beschlussvorlagen	
13.1	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung des Sozio-kulturellen Zentrums St. Spiritus der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und der	BV-V/07/0919-01

Herr Sappelt berichtet, dass die letzte Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung im

Jahre 2009 gewesen ist. Der Auftrag der Bürgerschaft ist es gewesen, die Gebühren um 20 Prozent zu erhöhen. Neu hierbei ist, dass jetzt Netto- anstatt von Bruttopreisen beschlossen werden.

Herr Volkenand fragt, wie es zu dem Prozentsatz von 20 % Ermäßigung gekommen und warum hier nicht eine andere Zahl, z. B. 25 % oder 30 %, genommen worden ist. Weiterhin besteht die Frage, inwieweit die Ermäßigungen in Anspruch genommen werden.

Frau Joost antwortet, dass der Prozentsatz von 20 historische Gründe hat. Die Ermäßigung wird sehr häufig von Rentnern und Kindern in Anspruch genommen.

Herr Volkenand äußert den Wunsch, den Ermäßigungsprozentsatz zu erhöhen. Er ist der Meinung, dass gerade bei städtischen Einrichtungen es gefördert werden muss, dass mehr Menschen die Möglichkeiten der kulturellen Teilhabe nutzen können. Eine Ermäßigung von 50 % findet er angemessen.

Frau Joost macht noch einmal deutlich, dass Rentner die Veranstaltungen sehr häufig nutzen und KuS-Inhaber hingegen sehr wenig. Sie fragt, für welche Personengruppe die 50 % Ermäßigung Geltung finden soll.

Herr Volkenand antwortet, dass es für alle Personengruppen gelten soll, die auch für die 20 % vorgesehen sind.

Herr Drewes weist darauf hin, dass es ein großer finanziellen Nachteil für das St. Spiritus sein wird, wenn eine 50 % Ermäßigung für alle Personengruppen gelten soll.

Frau Wolf-Körnert findet auch keine Zustimmung für eine Ermäßigung von 50 %.

Frau Felkl weist darauf hin, dass bei einer beschlossenen Satzung ein "Testballon" nicht möglich ist.

Herr Oberst schlägt vor, die Verabschiedung der alten Satzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	2
'	9	_

13.2 Greifswald wächst - aktualisierte Bevölkerungsprognose B

BV-P-ö/07/0357-01

Frau Duschek stellt die Beschlussvorlage vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	2

13.3 Sprachkompetenz der Verwaltungsmitarbeiter*innen stärken

BV-P-ö/07/0362-01

Frau Duschek stellt die Vorlage vor.

Abstimmungsergebnis:

nicht abgestimmt

13.3.1 Änderungsantrag zu: Sprachkompetenz der

BV-P-ö/07/0362-02

Verwaltungsmitarbeiter*innen stärken Antrag zur Vorlage BV-P-ö/07/0362-01

Herr Sieder stellt die Vorlage vor und erläutert die Abweichungen der Beschlussvorlage.

Der Ausschuss befürwortet die Beschlussvorlage. Die Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ und die CDU-Fraktion wollen sich über die Beschlussvorlage verständigen.

Abstimmungsergebnis:			
nicht abgestimmt			
14	Vorschläge, Anregungen und Fra Fachausschusses	gen der Mitglieder des	
keine			
15	Ende der Sitzung		
Herr Pı	rof. Stamm-Kuhlmann beendet um 1	.9:09 Uhr die Sitzung.	
Vorsit	z:	Protokollant/in:	
Prof. [Or. Thomas Stamm-	Annett Hahn	